



110 Jahre Scheckenclub von Württemberg und Hohenzollern e.V.

Vorsitzender: Ewald Dietz Brunnenstraße 10, 72135 Dettenhausen Tel.: 07157-61700 Email: evaruckh@kabelbw.de

Infoschrift 2024

- Termine und Veranstaltungen 2024/2025
- Vorwort des 1. Vorsitzenden
- Jahresrückblick 2023
- Schauberichte und Schauergebnisse 2023
- Statistik – Meldungen Clubzuchtbuch
- Personalien
- Züchtertreffen Freunde havannafarbiger Punktschecken
- Züchterportrait Walter Ebinger

Termine 2024/2025

04. Februar 2024 Ausschusssitzung in Pfrondorf
17. März 2024 JHV Scheckenclub in Unterensingen, Beginn 10:00 Uhr
07. April 2024 JHV Vereinigte Spezialclubs in Pfrondorf
28. April 2024 JHV Landesverband Rassekaninchenzüchter in Öffingen
02. Juni 2024 110-Jahre-Feier Scheckenclub in Pfrondorf
- 07.-09. Juni 2024 Züchtertreffen Freunde Havannafarbiger Punktschecken
Tschorlau/Albernau bei Jens Günther
14. Juli 2024 CJTS mit offener Jungtierschau in Geislingen/Altenstadt
- 19./20. Okt. 2024 Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau in Beelen
- 09./10. Nov. 2024 Clubschau in Geislingen/Altenstadt (125-Jahre Verein)
- 14./15. Dez. 2024 Baden-Württembergische LS in Villingen-Schwenningen
- November 2025 LCS in Herrenberg



Treffen alter Freunde bei der Überregionalen 2023 in Nienburg

Von links: Kurt Wolkenhauer, Reinhold Ellenberg, Heinz Wendt und Ewald Dietz

Vorwort des 1. Vorsitzenden Ewald Dietz

Liebe Clubfreundinnen und Clubfreunde

Mit Freude und Zufriedenheit dürfen wir auf unsere Treffen und Ausstellungen im Jahr 2023 zurückblicken. Die Teilnahme durch unsere Clubmitglieder möchte ich als meist zufriedenstellend bis gut bezeichnen. Die allgemeine Stimmung habe ich dabei immer als sehr gut empfunden. Freude darüber, sich mal wieder zu sehen, nette Gespräche führen und sich im Club wohl fühlen können ist der Geist, der auch im Jahr 2023 über unserer Gemeinschaft schwebte! Möge er noch lange über unser 110-jähriges Jubiläum hinaus, das wir im Jahr 2024 feiern können weiter existieren! Einer der wichtigsten Bausteine eines Spezialclubs ist die Auseinandersetzung mit der Zucht und Haltung der Rassekaninchen. Hierbei an Diskussionen und Schulungen teilzunehmen ist immer sehr lehrreich und wurde auch im vergangenen Jahr von vielen unserer Scheckenfreunde genutzt.



Um nach hoffentlich erfolgreicher Aufzucht unsere Tiere durch versierte Preisrichter begutachten zu lassen, dienten auch im Jahr 2023 unsere clubeigene Jungtierschau sowie die Clubschau. Auf welchem Level sich der eigene Zuchtstand im deutschlandweiten Vergleich bewegt, zeigte sich dann bei den Bundesschauen in Kassel und Leipzig und selbstverständlich bei der Überregionalen Scheckenclub-Vergleichsschau in Nienburg bei Hannover. Und dies teilweise mit beachtenswerten Erfolgen.

Darüber sowie über all' unsere Club-Veranstaltungen wird regelmäßig auf unserer Homepage und auch in der Fachpresse berichtet.

Nun hoffe ich, dass diese von mir erwähnten Grundpfeiler unseres traditions- und ruhmreichen Scheckenclub Württemberg und Hohenzollern noch viele lange Jahre tragen werden und sich zahlreiche Menschen an der Zucht von Scheckenkaninchen und einem vitalen Scheckenclub erfreuen!

Mit herzlichen Grüßen

In züchterischer und freundschaftlicher Verbundenheit

Ewald Dietz

Das Clubjahr 2023

Liebe Mitglieder und Freunde des Scheckenclub Württemberg-Hohenzollern e.V.

Das Ausstellungsjahr begann für einige mit der Bundeskaninchenschau im Januar in Kassel. Am erfolgreichsten war die Familie Bertsche. Mit ihren Mecklenburger Schecken erzielten sie 3 x DM und 1 BS.

Günter Haußler glänzte mit seinen Zwergschecken thüringer-weiß. Er konnte die Deutsche Meisterschaft und einen Klassensieger erzielen.

Hervorragende Ergebnisse hatten auch Tobias Hekler mit seinen Englischen Schecken thüringerfarbig-weiß und Ewald Dietz mit Englischen Schecken blau-weiß mit 385 P. sowie 385,5 P.

12. Februar 2023 – Ausschusssitzung in Hildrizhausen

11. März 2023 – Jährliche Züchterschulung durch den Landesclubzuchtwart Hubert Müller in Talheim. Dieser, wie immer sehr lehrreichen Veranstaltung wohnten auch einige Züchter des Scheckenclub bei.

26. März 2023 – Die JHV unseres Scheckenclub im Hasenheim des Kleintierzuchtvereins Deizisau zählte 30 Teilnehmer. Neben den allgemeinen Jahresrückblicken und Berichten durch die verantwortlichen Amtsträger berichtete unsere Zuchtbuchführerin Sonja Biesinger, dass 2023 von 29 Züchtern insgesamt 658 tätowierte Tiere dem Clubzuchtbuch gemeldet wurden. Durch 6 verstorbene und 5 ausgetretene Mitglieder reduzierte sich unser Mitgliederbestand auf 121. Dies konnte Tobias Hekler berichten. Den Aufnahmeanträgen von Olaf Johannsen und Armin Sierth aus Schleswig-Holstein stimmten die versammelten Mitglieder einstimmig zu.



Alle zur Wahl stehenden Personen wurden von der Hauptversammlung jeweils mit Einstimmigkeit bestätigt. Kassenrevisor Dieter Senner kandidierte nicht mehr. Für diese Aufgabe konnte Dennis Hinderer gewonnen werden. Ein Antrag an den Landesverband auf Verzicht von Gehege-Mieten für Überregionale Club-Vergleichsschauen soll durch Ewald Dietz gestellt werden. Für seine 50-jährige Mitgliedschaft im Scheckenclub als Züchter und zeitweise auch als Funktionär wurde Walter Ebinger vom Vorsitzenden mit einem Präsent geehrt. Ein wohlschmeckendes Mittagessen und nette Gespräche rundeten die Zusammenkunft ab.

02. April 2024 – Bei der JHV der Vereinigten Spezialclubs in Pfrondorf vertraten Eva und Ewald den Scheckenclub. Das Amt des Schriftführers übernimmt Thomas Heini von Uwe Breuer. Die nächste Landesclubschau findet im November 2025 in Herrenberg statt. Ulrich Hartmann berichtete über die Geschehnisse im Landesverband und im ZDRK.

15. April 2023 – Tagung des AKSZD in Wächtersbach bei Kassel. Vertreter unseres Scheckenclub war Ewald Dietz. Ich hatte dieses Mal meine Empfindungsstrategie verändert und konnte damit die Zusammenkunft als sehr amüsant, turbulent, teils sogar bis zur Lächerlichkeit erleben. Erwähnenswert sind folgende Punkte: Ab der Überregionalen in Nienburg wird der Verwaltungsanteil je Aussteller von 4€ auf 20€ erhöht. Die Begründung dafür liegt in den enorm angestiegenen Hallenmieten und deren Nebenkosten. Die Überregionale 2024 findet am 19./20. Oktober in Beelen/Westfalen statt und wird vom Scheckenclub Westfalen, Sektion Münsterland ausgetragen.

23. April 2023 – Schulung zum Erwerb des Fachkundenachweises für Rassekaninchenzüchter, der von den Verantwortlichen unserer Organisation sehr empfohlen wird. Es waren Mitglieder des Scheckenclub, Hermelin- und Farbenzwergeclub sowie Widderclub und einige Züchter aus den örtlichen Vereinen anwesend. Landesclubzuchtwart Hubert Müller führte als Referent die Schulung durch und nahm im Anschluss daran die erforderliche Prüfung ab. Nach erfolgreich bestandener Prüfung konnte er den 26 Teilnehmern der Veranstaltung eine Urkunde hierfür überreichen. Aus unserem Club fanden dazu gerade mal 4 Mitglieder den Weg nach Geislingen, was beschämend spärlich ist.



Die Teilnehmer an der Schulung zum Fachkundenachweis für Rassekaninchenzüchter

18. Juni 2023 – Es war ein Familientag mit entsprechendem Programm in Hausen im Killertal vorbereitet. Mangels Anmeldungen musste dieses Vorhaben leider ausfallen.



23. Juli 2023 – Unsere Clubjungtierschau mit Sommersammlung wurde im Hasenheim in Geislingen/Altstadt ausgetragen und verlief sehr harmonisch. Wie üblich gab es nach der Einlieferung der Tiere erst einmal ein leckeres Frühstück, anschließend gingen die Preisrichter Gerd Kern, Jens Bauer und Gerhard Zimmermann daran die Tiere zu bewerten, während sich die Aussteller in der Zeit der Kultur widmeten. Als Gäste im Stauerland gehört ein Besuch auf dem Helfenstein und die Besichtigung

der Burg von Friedrich II. auch als „Barbarossa“ bekannt, zum Pflichtprogramm. Sehr erfreut zeigte sich Ewald Dietz vom Besuch einer Delegation des benachbarten Scheckenclub Baden sowie des Präsidenten des Rheinischen Scheckenclub aus der Schweiz, Daniel Graf mit Gattin. Der kulinarische Höhepunkt war das Mittagmenü, das Küchenchef Hans Ströhle zauberte. Die Schwerpunkte der Sommersammlung bezogen sich auf die anstehende Überregionale Scheckenclub-Vergleichsschau in Nienburg und unsere Clubschau im November in Kirchberg an der Murr. Das aktuelle Thema Tierschutzverordnung wurde sehr intensiv und äußerst besorgniserregend diskutiert.



Schaubericht Clubjungtierschau 2023:

Gesamt-Clubjungtiermeister (6 Tiere) wurden punktgleich mit 48/41 P. Gerhard Zimmermann (ESCH sw-ws) und Ewald Dietz (ESCH bl-ws).

Bester 1.0: Gerhard Zimmermann (ESCH sw-ws)

Beste 0.1: Hans Ströhle (DRSCH hav-ws)

Clubjungtiermeister (5 Tiere) wurden: Hans Ströhle (DRSCH hav-ws), Sebastian Bertsche (MSCH sw-ws), Dietmar Bertsche (MSCH bl-ws), Ulrich Brabant (RhSCH), Walter Albrecht (KISCH sw-ws) und Sonja Biesinger (KISCH bl-ws)

Ehrenpreise „Toller Schecke“ ging an alle Tiere mit der Bewertung 8/7 Punkte. Dies waren Hans Ströhle, Dietmar Bertsche, Sebastian Bertsche, Ulrich Brabant, Sonja Biesinger, Walter Albrecht, Gerhard Zimmermann und Ewald Dietz.

Von einigen unserer Clubzüchter wurden bei der angeschlossenen Vereins-Jungtierschau auch „Nichtschecken“ ausgestellt. Dazu spendete der KV-Vorsitzende Wolfgang Tejka einige Ehrenpreise, die aus unserem Club Emma Bertsche mit Satin und Eva Dietz-Ruckh mit Farbenzwerger erzielen. Jungtiermeister mit Zwergwidder bl-ws wurde Ewald Dietz.

03. September 2023 – Ausschusssitzung in Altdorf. Nach Abarbeitung der gewohnten Punkte beratschlagte der fast vollzählig erschienene Ausschuss über die Abläufe künftiger clubinterner Veranstaltungen.

Dazu Erkenntnisse:

Aus Rücksicht auf die Mitgliederstruktur, veränderte Gegebenheiten und Interessen sollen nach Möglichkeit die Zeitfenster verkürzt werden. Beispiel JHV nur vormittags, CJTS und CS nur noch als eintägige Veranstaltung. Familientage werden vorläufig auf Eis gelegt.



07./08. Oktober 2023 – Schaubericht Überregionale in Nienburg/Hannover

Es waren ca. 1200 Scheckenkaninchen von 135 Ausstellern an den ausrichtenden Schecken- und Holländerclub Hannover gemeldet. Darunter 144 Tiere von 16 Züchtern aus dem Scheckenclub Württemberg-Hohenzollern.



Württembergischer Züchter bei der Überregionalen in Nienburg

Ergebnisse unserer Mitglieder:

ZGM Freudenmann/Conzelmann (DRSCH sw-ws) 3. Rassemeister 484 P.

Markus Kling (DRSCH bl-ws) 1. Rassemeister 483 P. und Sieger 0.1

ZGM Gutheber/Röck (DRSCH hav-ws) 1. Rassemeister 485 P. und Sieger 1.0

Hans Ströhle (DRSCH hav-ws) 2. Rassemeister 480 P.

Sonja Biesinger (KISCH bl-ws) Sieger 1.0

Gerhard Zimmermann (ESCH sw-ws) Sieger 0.1

Ewald Dietz (ESCH bl-ws) 3. Rassemeister 482,5 P.

Hervorragende Ergebnisse erzielten auch: Christin Högler (DRSCH sw-ws), Hans-Dieter Waldruff (RhSCH), Dennis Hinderer (RhSCH) und Günter Haußler (ZwSCH sw-ws und thür-ws). Sehr gut abgeschnitten haben Fridolin Burger (DRSCH sw-ws) und Olaf Johannsen (DRSCH hav-ws). Eine lockere und heitere Stimmung aller Scheckenfreunde prägte die Wohlfühlatmosphäre in Nienburg.

Einen herzlichen Dank an unsere Freunde des Schecken- und Holländerclub Hannover mit ihrem Organisationsleiter Jens Jadischke für die erlebnisreichen und schönen Tage in Nienburg!

Bei der Arbeitskreistagung am Sonntag wurde folgendes einstimmig beschlossen:

1. Zukünftig wird bei der Überregionalen auch ein Rassemeister vergeben wenn nur ein Aussteller die entsprechende Rasse im Farbenschlag ausstellt. Voraussetzung sind mindestens 482 erzielte Punkte.
2. Die Delegiertenversammlung des AKSZD im Sommer 2024 entfällt. Sie wird im Rahmen der Überregionalen in Beelen abgehalten. Dieser Beschluss fiel einstimmig.

12. November 2023 – Bei unserer Clubschau konkurrierten etwa 100 Scheckenkaninchen um die begehrten Titel und Preise im Züchterheim in Kirchberg an der Murr. Während der Bewertung hielt unser Zuchtwart Jens Bauer ein Referat zum Thema Schaufertigmachen und AAB. Beim Rundgang vor der Bewertung wurde dem Betrachter klar, dass hier Schecken der Superlative stehen. Dies bestätigten dann auch die Preisrichter, Günter Haußler, Kurt Schach und Jens Bauer.



Während ihre Tiere bewertet werden, besuchen unsere Züchter den Vortrag von Jens Bauer

Das überragende, traumhafte Tier ein ZwSCH thür-ws mit 98,0 P. von Günter Haußler stach jedoch deutlich hervor. Das Tier war einfach ein Musterexemplar von Schecke das Günter hier präsentierte. Dafür wurde ihm der höchste Ehrenpreis zuteil. Für die hohe züchterische Qualität unsere Clubzüchter sprechen auch die hohen Bewertungen. Es gab 2 x 97,5; 13 x 97,0; 13 x 96,5 und 21 x 96,0 an vergebenen Punktzahlen.



Bei der Clubschau in Kirchberg

Gesamt-Clubmeister (6 Tiere) wurde Ewald Dietz mit 581,0 P. (ESCH bl-ws)



„Gedächtnis-Ehrenpreis Gert Überschär“ für Günter Haußler (ZwSCH thür-ws) 98,0 P. gleichzeitig bestes Tier der Schau.

Clubmeister (5 Tiere) wurden Claus Habel (DRSCH sw-ws 480,0 P.), Dennis Hinderer (RhSCH 483,5 P.), Sonja Biesinger (KISCH bl-ws 478,0 P.), Walter Ebinger (ESCH sw-ws 481,5 P.), Tobias Hekler (ESCH thür-ws 484,0 P.), Patrick Krieger (ZwSCH sw-ws 484,0 P.) und Günter Haußler (ZwSCH thür-ws 484,0 P.)

Siegertiere hatten Dennis Hinderer (RhSCH 0.1 mit 97,0 P.), Ewald Dietz (ESCH bl-ws 1.0 mit 97,5 P.) und Patrick Krieger (ZwSCH sw-ws 1.0 mit 97,5 P.)



Den Ehrenpreis 125-Jahre-LV-Band erhielt Günter Haußler (ZwSCH sw-ws 1.0 mit 97,0 P.)

Über die AAB und Vorbereitung der Tiere zu Ausstellungen wurde während der Bewertung mittels Wort und Bild durch den Zuchtwart des Clubs referiert. Dabei wurde lebhaft diskutiert und manche neue oder vergessene Erkenntnis wieder gewonnen. Ein Dank an den Verein Kirchberg für die Vorbereitungen und die tolle Verpflegung! Eine harmonisch verlaufene Clubschau, die man gerne in Erinnerung behält.



Der Gedächtnis-Ehrenpreis für Gerd Überschär

16./17. Dezember 2023 – Welch eine gigantische Bundeskaninchen Schau, die der LV Sachsen in Leipzig durchgeführt hat! Wo kamen plötzlich die 3.500 Aussteller mit 24.000 Kaninchen her? Allen Unkenrufen zum Trotz, die die deutsche Kaninchenzucht schon beinahe für tot erklärt hatten. Die Jugendabteilung mit 2.070 Tieren von 414 Ausstellern lässt doch hoffen, dass die Lichter eines Nachts nicht ganz ausgehen werden! Vom enormen Besucherandrang am Samstagmorgen und den hunderte von Metern langen Schlangen an den Verkaufsständen musste man total überwältigt sein. Fast nur freudige Gesichter und eine Atmosphäre der guten Laune habe ich gesehen und als sehr angenehm empfunden. Den Organisatoren um den LV-Vorsitzenden Jörg Peterseins und den ca. 500 Mitarbeitern hinter den Kulissen sei höchster Respekt gezollt und jedem Einzelnen der zu dieser Riesenveranstaltung beigetragen hat sei höchster Dank geboten! Auf jeden Fall hat dieses Super-Mammut-Event zur Stärkung unseres Selbstbewusstseins beigetragen und sollte uns ermutigen, uns weiterhin für die Rassekaninchenzucht auf allen Ebenen zu engagieren. Leipzig hat auch mich in allen Facetten fasziniert und mich im Innersten davon überzeugt, dass doch nicht Alles was bisher von den Vereinen bis hinauf zu den Verbänden geleistet wurde umsonst war!

Wir gratulieren den Ausstellern unseres Clubs:

Hans-Peter Wössner (DRSCH sw-ws; 385,5 P.) ZDRK-E

ZG Gutheber/Röck (DRSCH sw-ws; 384,5 P.) LVE

Hans Ströhle (DRSCH hav-ws; 2 x 384,5 P.) Ehrenpreis

Dennis Hinderer (RhSCH; 384,5 P.) Ehrenpreis

Reinhard Mack (ESCH bl-ws; 383,5 P.)

Ewald Dietz (ESCH bl-ws; 386,0 P. und 387,5 P.) DVM

Tobias Hekler (ESCH thür-ws; 385,5 P.)

Patrick Krieger (ZwSCH sw-ws; 385,0 P.)

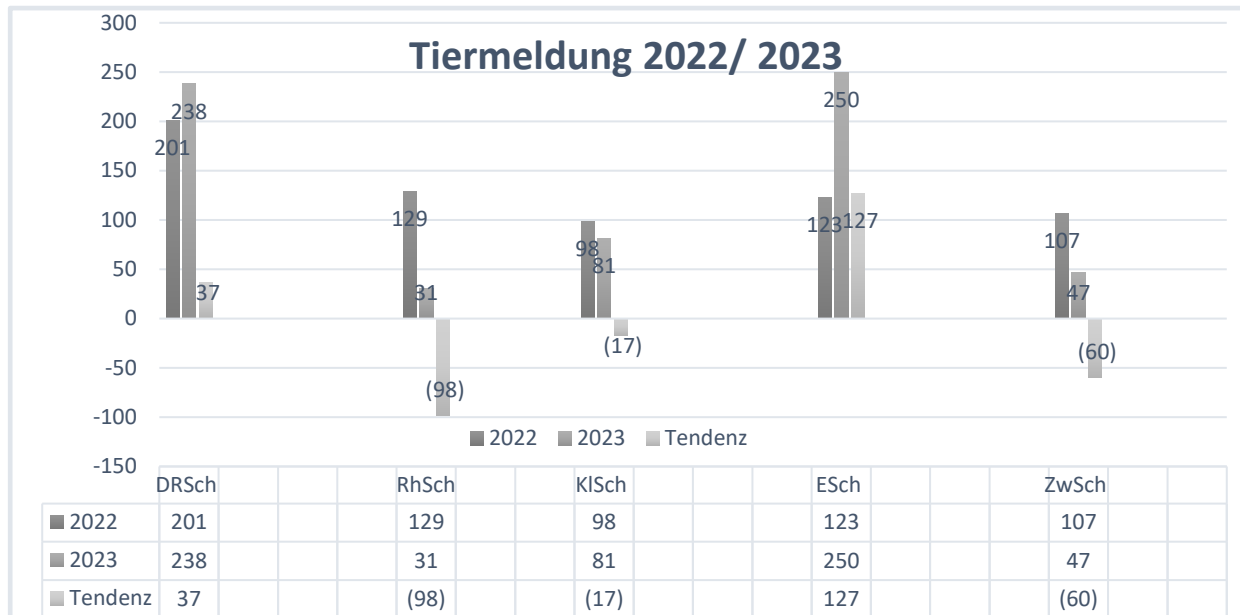
Günter Haußler (ZwSCH thür-ws; 386,0 P.) DM

Bei ca. 350 Ausstellern und 24.000 Tieren unter stärkster Konkurrenz mithalten zu können ist schon ein toller züchterischer Erfolg!



Ewald Dietz und Patrick Krieger bei der Bundes-Kaninchen Schau in Leipzig

Statistik – Clubzuchtbuchmeldungen 2023



Die gemeldeten Tiere im Jahr 2023

Diagramm zur Entwicklung des Clubzuchtbuches: Erschreckend sind die Meldezahlen bzw. ist die Meldemanier unserer Clubzüchter.

Bitte denkt bei Euren Meldungen das diese Zahlen an die Vereinten Spezialclubs weitergeleitet werden müssen und den Erhalt von LVE'S und VCE'S beeinflussen.



Die letzte Riesenschecke unseres Vorsitzenden

Personalien

Runde Geburtstage im Jahr 2024:

02.01.1964	Thomas Grabner	60 Jahre
02.02.1964	Helmut Wiegner	60 Jahre
21.03.1964	Roland Fichter	60 Jahre
29.04.1964	Thomas Schmidt	60 Jahre
07.05.1964	Armin Stärk	60 Jahre
06.07.1964	Dieter Mall	60 Jahre
30.07.1964	Reinhard Mack	60 Jahre
19.09.1964	Olaf Johannsen	60 Jahre
12.01.1954	Günter Watko	70 Jahre
19.02.1954	Walter Albrecht	70 Jahre
18.04.1954	Robert Schweizer	70 Jahre
04.07.1954	Joachim Bogner	70 Jahre
14.03.1949	Josef Konrad	75 Jahre
26.09.1949	Gerhard Kobold	75 Jahre
18.05.1944	Ludwig Hipp	80 Jahre
11.01.1939	Alfred Freudenmann	85 Jahre
11.02.1939	Herbert Mei	85 Jahre

Den Scheckenclub gratuliert allen Geburtstagskindern sehr herzlich, wünscht viel Gesundheit und für die Zukunft alles erdenklich Gute!



Der 1. Vorsitzende gratuliert unserem Ehrenmitglied Heinz Öhrlich im Okt. 2023 zum 90. Geburtstag

Verstorben im Jahr 2023:

Wir gedenken an drei unserer Züchterfreunde, die im Jahr 2023 verstorben sind.

Gert Überschär aus Wolfschlugen, 77 Jahre.

Im Club war Gert 37 Jahre lang aktiv, er fehlte bei fast keiner Ausstellung oder Versammlung. Seine Leidenschaft gehörte neben Ziervögeln und anderen Kleinterrassen den Englischen Schecken, mit denen er immer wieder auch auf überregionaler Ebene erfolgreich war. Viele Jahre stellte er sich bei uns als Kassenrevisor zu Verfügung. In seinem Heimatverein Wolfschlugen lag ihm die große Zuchtanlage am Herzen, die stets durch Ordnung, Sauberkeit und Wohlgefallen glänzte. Oft und gerne arbeitete Gert auch bei Landesschauen und den Landwirtschaftlichen Hauptfesten auf dem Cannstatter Wasen mit. Unser herzliches Beileid gilt seiner Familie und seiner lieben Frau Hilde.

Wolfgang Schmid aus Aalen, 70 Jahre.

Wolfgang trat durch seine Faszination für Scheckenkaninchen im Jahr 1999 dem Club bei. Seinen Heimatverein Aalen leitete er viele lange Jahre als Vorsitzender.

Kurt Spitzenberger aus Merklingen bei Weil der Stadt, 90 Jahre.

Im gesegneten Alter von 90 Jahren verlies Kurt diese Welt. Er war der dienstälteste Züchter im Club, 64 Jahre hielt er uns die Treue. Nicht nur dafür wurde er vor Jahren zum Ehrenmitglied ernannt. Er war bis zu dem Zeitpunkt da seine Sehkraft stark nachließ, stets aktiver Züchter von Englischen Schecken. Bei all' unseren Veranstaltungen war er, oft auch mit seine Frau Tilly sehr gerne unter uns. Seine knappe Zeit an Urlaubstagen verbrachten beide gerne bei den Scheckentreffen in Meransen und bei so mancher Überregionalen haben wir zusammen gefeiert. In einigen Vereinen in Merklingen bei Weil der Stadt wirkte Kurt aktiv mit. Mit Sachverstand, Tatendrang, Begeisterungsfähigkeit und stets den Kameradschaftsgedanken im Blick, leitete er seinen Verein Merklingen Z117 mit Herzblut. Zu seinen Verdiensten zählen vor allem die Errichtung einer großen Zuchtanlage und des Züchterheims, zudem weit über die Kreisgrenzen hinaus tolle Schauen und überdimensionale „Göckelesefeste“. So durfte Kurt zahlreiche Ehrungen vom Meister der Schwäbischen Rassekaninchenzucht bis zur Verdienstmedaille des Landes Baden-Württemberg entgegennehmen.

Wir sind dankbar dafür, diese drei Freunde viele lange Jahre unter zu gehabt zu haben. Wir wollen Gert, Wolfgang und Kurt ein ehrendes Andenken bewahren.



Unsere Ehrenmitglieder

Werner Haigis, Weilstetten

Heinz Öhrlich, Bondorf

Herbert Mei, Epfendorf

Alfred Freudenmann, Hausen i.K.

Gerhard Stindl, Berkheim

Friedrich Fäller, Bodelshausen

Erwin Ulmer, Steinheim

Träger des Goldenen Schecken-Ehrenring des AKSZD

Herbert Mei

Heinz Öhrlich

Ewald Dietz

Die Vorstandschaft im Jahr 2023

Vorsitzender	Ewald Dietz
Stv. Vorsitzender	Jens Bauer
Schriftführer	Thomas Grabner
Kassierer	Günter Haußler
Zuchtwart	Jens Bauer
Zuchtbuchführerin	Sonja Biesinger
Medienbeauftragte	Eva-Dietz Ruckh
Mitgliederverwaltung	Tobias Hekler
Beisitzer	Ralf Conzelmann
	Wolfgang Streck
	Hans Ströhle
Internetauftritt	Michelle Kolloeth
Kassenprüfer	Dennis Hinderer
	Wolfgang Streck
	Günter Watko

Im Internet findet Ihr uns unter: www.scheckenclub-wueho.de

18. Treffen der Freunde havanna-weißer Punktschecken 2023 im Frankenwald

Eingeladen von Sonja Wachter trafen sich die Freunde havanna-weißer Punktschecken vom 9.-11. Juni 2023 in Issigau am Rande des Frankenwald in der Oberfranken.

Der Freitag war wie üblich der Anreisetag für die Freunde aus Deutschland und der Schweiz. Nachdem alle nach und nach eintrafen, starteten wir in einer gemütlichen Runde bei Kaffee und Kuchen in das gemeinsame Wochenende. Zum Abschluss des Tages gab es ein großes Buffet, das keine Wünsche offenließ.

Am Samstag besuchten wir die ehemalige Fabrik der Firma Rosenthal in Selb, die weithin für ihr weißes Gold bekannt ist. Das Industriemuseum „Porzellanikon“ vermittelt neben der Historie der Porzellanherstellung auch einen Überblick über die künstlerischen Aspekte dieser Industrie.

Zum Mittagessen waren wir bei Sonjas Familie zum Grillen eingeladen.

Am Nachmittag trafen wir uns bei einem Züchter zur Tierbesprechung, um uns über den aktuellen Zuchtstand der verschiedenen havanna-weißen Punktschecken auszutauschen. Diese Tierbesprechungen sind wie immer von unterschiedlichen Sichtweisen auf die Zucht in den verschiedenen Verbänden geprägt.

Den Abschluss des Tages bildete ein gemeinsames Abendessen im Gasthof „Zur Mühle“ in Naila.

Der Sonntag begann mit einem gemeinsamen Frühstück bei den Wachters. Danach machten wir uns alle wieder auf die Heimreise, um viele Eindrücke und Erfahrungen reicher.

Vielen herzlichen Dank im Namen aller Freunde an Sonja und Gerhard Wachter und alle Familienmitglieder für die herzliche Gastfreundschaft und die Organisation des Wochenendes. Wir hatten großen Spaß und eine tolle Zeit.

Im nächsten Jahr treffen wir uns bei Jens Günter in Zschorlau im Erzgebirge. Bis dahin allen Freunden eine erfolgreiche Ausstellungssaison und einen guten Start in das Zuchtjahr 2024. Bleibt gesund!

Euer Olaf Johannsen



Die Freunde havannafarbiger Punktschecken im Juni 2023

So sahen Ehrenpreise vor 45 Jahren aus:



Mächtig stolz war der damals 15-jährige Ewald auf seine Schecken und seine ersten Ehrenpreise

Walter Ebinger Züchterportrait



Ich bin am 03.08.1946 in Freudental geboren. Angefangen hat es mit Scheckenkaninchen welche mein Vater zur Fleisch Gewinnung gezüchtet hat dabei waren es immer Scheckenkaninchen egal welche Zeichnung und Farbe . 1959 trat ich dem KLZV Löchgau bei in die damalige Jugendgruppe mit Roten-Neuseeländer. Es dauerte nicht lang dann konnte ich Riesenschecken sw.-ws. Erwerben. Mit dieser Nachzucht trat ich dann 1973 in den Scheckenclub ein das waren im letzten Jahr 50 Jahre, eine lange Zeit mit Höhen und tiefen . 1971 wurde ich 2. Vors. Im Verein und 1972 1. Vors. Diesen Posten begleitete ich 45 Jahre. Als ich dann im Club war fing es richtig an mit Schecken zu züchten. Mit den Riesenschecken hatte ich sehr Pech ich musste zwei mal alle Tiere abschlachten da alle den Schnupfen hatten. Nun stand ich da und überlegte was mache ich . Dann kam mein Gedanke die Engl.-Schecken thüringerfarbig, die ersten Tiere bekam ich von Josef Schönauer dem damaligen Kassier des Clubs .

Von nun an stellte ich jedes Jahr zwei mal aus Jungtierschau und Clubschau .In all den Jahren entwickelte sich die Zucht mit großen Erfolgen. Ab 1988 war meine erste, Überregionale Scheckenschau. In Quweidersbach. 1995 auf der Überregionalen Scheckenschau in Rottweil auf dieser Schau konnte ich zum ersten mal die Tierschauleitung mit dem PC erstellen was vor mir noch keiner fertig gebracht hatte. Von mir standen auf der Schau 36 Scheckenkaninchen , und kein Tier unter 95,0 Pkt. Dann kam die Überregionale Scheckenschau in Huchenfeld welche vom Joachim Bogner Scheckenclub Baden veranstaltet wurde auch bei dieser Schau machte ich die EDV Tierschau Leitung. 1997 hatte man mich gebeten die EDV Arbeit bei der Überregionalen Scheckenschau im Stubaital in Tirol zu machen. 1999 war die Überregionalen Scheckenschau in Sintstetten Club Rheinland bei Günter Stiller auch dort machte ich die EDV Arbeit. Im Jahr 2000 bei Josef Steinack fand die Überregionalen Scheckenschau in Dettelbach statt, auch dort machte ich zusammen mit Josef Steinack die EDV Arbeit. 2003 fand dann die Überregionalen Scheckenschau in Neuhausen Club Baden beim damaligen 1.Vors. Joachim Bogner statt . 2007 war die Überregionalen Scheckenschau in Gäufelden bei Ewald Dietz Club Württemberg-Hohenzollern auch dort machte ich die EDV Arbeit. Bundesmeister und Sieger konnten errungen werden.

2018 kam dann meine schwere Krankheit, so dass ich erst wieder 2020 im Club ausstellen konnte. Dazu kamen mehrere Clubschaue bei denen ich die EDV Arbeit gemacht habe. Ausgestellt und mit gearbeitet habe ich in Freudental ,Weikersheim, Schwarzenberg, Schönaich, Bondorf, Leutkirch, Flehingen . Öhringen, Kirchberg, Großsachsenheim.

Wenn ich alle Aktivitäten die ich für den Club geleistet habe erwähnen möchte dann reicht ein neues Blatt Papier nicht aus. Nun bin ich 77 Jahre Alt, im Oktober ist meine Frau verstorben die Arbeit mit Haus , Hof und Tieren belastet mich voll aus und fällt mir immer schwerer, aber Schecken sind immer noch reichlich im Stall.